

Lehmann & Wenzel in Wien ferner:

4863. **Staatsaufsichts-Behörde**, die, f. Eisenbahnen od. Entwurf e. Reorganisation der k. k. General-Inspection der österreich. Eisenbahnen. gr. 8. \* 1 M. 20 Pf.

Lohse & Kadler in Dresden.

4864. † **Söndermann, A.**, die Hege v. Olmütz. 19. u. 20. Hft. gr. 8. à 30 Pf.

J. C. B. Mohr in Heidelberg.

4865. **Archiv** f. die civilistische Praxis. Hrsg. v. Fitting, Renaud u. Windscheid. 58. Bd. Neue Folge. 8. Bd. (3 Hfte.) 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 6 M.

van Munden in Berlin.

4866. **Molière's Werke**. Hrsg. v. A. Laun. 5. u. 6. Bd. 8. \* 4 M. 30 Pf. Inhalt: 5. L'avare. \* 2 M. 50 Pf. — 6. Les fâcheux. \* 1 M. 80 Pf.

Neumann in Berlin.

4867. **Generalstabs-Karte** v. Preussen. Sect. 273 F. Laasphe. Kpfrst. u. color. gr. Fol. \*\* 1 M.

Oldenbourg in München.

4868. **Scuffert's, J. A.**, Archiv f. Entscheidungen der obersten Gerichte in den deutschen Staaten. Neuer Abdruck. 61. Hft. Lex.-8. \* 2 M. 20 Pf.

Palm & Enke in Erlangen.

4869. **Sammlung** der Entscheidungen d. obersten Gerichtshofes f. Bayern in Gegenständen d. Strafrechtes u. Strafprozesses. 4. Bd. 4. Hft. gr. 8. \* 3 M.

Priebatsch in Ostrowo.

4870. † **Lundberg, G.**, der Rechtsverständige. Neueste Aufl. 8. In Comm. \*\* 3 M.

Sacco Nachf. in Berlin.

4871. † **Cervantes Saavedra, M. de**, Leben u. Thaten d. scharfsinnigen Edlen Don Quixote v. La Mancha. Uebers. v. V. Tied. Mit Illust. v. G. Doré. 3. Aufl. 15. u. 16. Bg. gr. 4. à 75 Pf.

Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.

4872. **Steigeler, A.**, das Bisthum Augsburg, historisch u. statistisch beschrieben. 24. Hft. gr. 8. \* 1 M.

Scholge in Leipzig.

4873. † **Jahrbuch**, deutsches, üb. die Leistungen u. Fortschritte auf den Gebieten der Theorie u. Praxis der Baugewerbe. Red.: H. Zwick. 5. Jahrg. 1874. 11. Heft. gr. 8. 1 M. 20 Pf.

Spamer in Leipzig.

4874. **Konversations-Lexikon**, illustriertes, f. das Volk. 134. Hft. gr. 4. \* 50 Pf.

B. Tauchnitz in Leipzig.

4875. **Zeugen**, die, der Wahrheit. Lebensbilder zum evangel. Kalender auf alle Tage d. Jahres. Hrsg. v. F. Piper. 4. Bd. gr. 8. \* 7 M. 20 Pf.

Verlag der Chronik in Dresden.

4876. † **Fadel**, die rothe. Schilderungen menschl. Ungeheuer aus alter u. neuer Zeit. 8. Hft. gr. 8. 30 Pf.

4877. † **Haus-Chronik**, die. 8. Hft. gr. 4. 30 Pf.

Verlags-Magazin in Zürich.

4878. **Conrad, M. G.**, Humanitas! Kritische Betrachtgn. üb. Christenthum, Wunder u. Kernlied. gr. 8. 2 M.

4879. **Wittig, L.**, e. Jahrhundert der Revolutionen. 13. Bg. gr. 8. 50 Pf.

Völkler's Verlag in Frankfurt a. M.

4880. † **Steitz, G. E.**, das Aufruhrbuch der ehemaligen Reichsstadt Frankfurt a/M. vom J. 1525. gr. 4. \* 3 M.

O. Wigand in Leipzig.

4881. **Jahresbericht** üb. die Leistungen der chemischen Technologie m. besond. Berücksicht. der Gewerbestatistik f. d. J. 1874. Hrsg. v. R. Wagner. 20. od. Neue Folge 5. Jahrg. gr. 8. \* 17 M.

Winter in Frankfurt a/M.

4882. **Fresenius, R.**, die Raumlehre, e. Grammatik der Natur. 2. Aufl. 8. \* 1 M. 50 Pf.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Concurs.

[17690.] Das k. k. Landes- als Handelsgericht in Troppau hat die Eröffnung des kaufmännischen Concurses über das gesammte wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen sowohl der unter der Firma „Otto Schüler's Buchhandlung (Bergmann & Töpferwien) in Troppau“ protokollierten offenen Gesellschaft daselbst, als auch der beiden alleinigen öffentlichen Gesellschafter Friederike Bergmann, Buchhändlers-Wittve, und Karl Töpferwien, Buchhändler, beide in Troppau, bewilliget, den k. k. Bezirksgerichtsadjuncten Herrn Karl Schindler in Troppau zum Concurscommissar und den Advocaten Herrn J. U. Dr. Emil Scherz in Troppau zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Verhandlung über die Concurs der Gesellschaft und der einzelnen Gesellschafter wird abgesondert geführt werden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der auf den 22. Mai 1875, Vormittags 9 Uhr im hiergerichtlichen Commissionszimmer vor dem Concurscommissar angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweiligen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stell-

vertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl des Gläubigerausschusses vorzunehmen.

Ferner werden alle Diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse der Gesellschaft oder der einzelnen Gesellschafter einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis längstens 30. Juni 1875 bei diesem k. k. Landes- als Handelsgerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den 17. Juli 1875, Vormittags 9 Uhr hierg. vor dem Concurscommissar angeordneten Liquidirungstagfahrt zur Liquidirung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Die Gläubiger, welche nicht in dem Orte, in welchem der Concurscommissar seinen Amtssitz hat oder in dessen Nähe wohnen, haben in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zur Empfangnahme der Zustellungen namhaft zu machen, widrigens auf ihre Gefahr und Kosten ein Curator bestellt werden würde.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Letztere Tagfahrt ist auch zur Zustandebringung der im §. 68. C. D. bezeichneten Ausgleichung bestimmt.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### Verkaufsanträge.

[17691.] Eine Sortimentsbuchhandlung in einer süddeutschen Residenzstadt soll wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort verkauft werden. Offerten unter W. Z. besorgt die Exped. d. Bl.

[17692.] Ein solides Sortimentsgeschäft ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

Selbstkäufer erhalten nähere Auskunft unter X. X. 100. durch die Exped. d. Bl.

[17693.] Wegen Todesfalls des Besitzers ist in einer großen, gewerbreichen Stadt der Rheinprovinz eine seit 62 Jahren mit gutem Erfolge betriebene, bis auf die neueste Zeit ergänzte Leihbibliothek, aus ca. 16,000 Bänden bestehend, verbunden mit Musikalienhandlung und Musikalien-Leihinstitut, letzteres aus ca. 14,000 Rtn. bestehend, mit vollständigem Inventar zu übernehmen. Die gute Lage des Geschäftslocales in dem feinsten und frequentesten Stadttheile, sowie die alte, sehr bekannte Firma bürgen für eine gedeihliche Fortführung des Geschäftes, mit welchem sich auch sehr gut eine Sortimentsbuchhandlung verbinden ließe, woran in der betreffenden Stadt kein Ueberfluß ist. Das Geschäftshaus wird käuflich oder miethweise mit überlassen. Die Zahlungsbedingungen sind bei genügender Sicherheit sehr günstig, sodas sich diese Offerte